

Jetzt
kaufen auf
shop.wvgw.de
Als Print oder
PDF-Download

Deutscher Verein des
Gas- und Wasserfaches e.V.



🌐 www.dvgw-regelwerk.de

Technischer Hinweis – Merkblatt **DVGW W 274 (M)** Januar 2022

**Planung, Bau und Betrieb sowie Eigenkontrolle
von öffentlichen Trinkwasserbrunnen**

Planning, Construction and Operation and Self-Control
of Public Drinking Water Fountains

WASSER

Der DVGW mit seinen rund 14.000 Mitgliedern ist der technisch-wissenschaftliche Verein im Gas- und Wasserfach, der seit mehr als 160 Jahren die technischen Standards für eine sichere und zuverlässige Gas- und Wasserversorgung setzt, aktiv den Gedanken- und Informationsaustausch in den Bereichen Gas und Wasser anstößt und durch praxisrelevante Hilfestellungen die Weiterentwicklung im Fach motiviert und fördert.

Der DVGW ist wirtschaftlich unabhängig, politisch neutral und dem Gemeinwohl verpflichtet.

Das DVGW-Regelwerk ist ein zentrales Instrument zur Erfüllung des satzungsgemäßen Zwecks und der Aufgaben des DVGW. Auf Basis der gesetzlichen Bestimmungen werden im DVGW-Regelwerk insbesondere sicherheitstechnische, hygienische, umweltschutzbezogene, gebrauchstauglichkeitsbezogene, verbraucher-schutzbezogene und organisatorische Anforderungen an die Versorgung und Verwendung von Gas und Wasser definiert. Mit seinem Regelwerk entspricht der DVGW der Eigenverantwortung, die der Gesetzgeber der Versorgungswirtschaft zugewiesen hat – für technische Sicherheit, Hygiene, Umwelt- und Verbraucherschutz.

Benutzerhinweis

Mit dem DVGW-Regelwerk sind folgende Grundsätze verbunden:

- Das DVGW-Regelwerk ist das Ergebnis ehrenamtlicher Tätigkeit, das nach den hierfür geltenden Grundsätzen (DVGW-Satzung, Geschäftsordnung GW 100) erarbeitet worden ist. Für dieses besteht nach der Rechtsprechung eine tatsächliche Vermutung, dass es inhaltlich und fachlich richtig ist.
- Das DVGW-Regelwerk steht jedermann zur Anwendung frei. Eine Pflicht kann sich aus Rechts- oder Verwaltungsvorschriften, einem Vertrag oder sonstigem Rechtsgrund ergeben.
- Durch das Anwenden des DVGW-Regelwerkes entzieht sich niemand der Verantwortung für eigenes Handeln. Wer es anwendet, hat für die richtige Anwendung im konkreten Fall Sorge zu tragen.
- Das DVGW-Regelwerk ist nicht die einzige, sondern eine wichtige Erkenntnisquelle für fachgerechte Lösungen. Es kann nicht alle möglichen Sonderfälle erfassen, in denen weitergehende oder einschränkende Maßnahmen geboten sein können.

ISSN 0176-3504

Preisgruppe: 3

© DVGW, Bonn, Januar 2022

DVGW Deutscher Verein des Gas- und Wasserfaches e.
V. Technisch-wissenschaftlicher Verein

Josef-Wirmer-Straße 1–3
D-53123 Bonn

Telefon: +49 228 9188-5
Telefax: +49 228 9188-990
E-Mail: info@dvwg.de
Internet: www.dvbw.de

Jede Art der urheberrechtlichen Verwertung und öffentlichen Wiedergabe, auch auszugsweise, nur mit Genehmigung des DVGW Deutscher Verein des Gas- und Wasserfaches e. V., Bonn, gestattet.

Vertrieb: Wirtschafts- und Verlagsgesellschaft Gas und Wasser mbH, Josef-Wirmer-Str. 3, 53123 Bonn
Telefon: +49 228 9191-40 · Telefax: +49 228 9191-499
E-Mail: info@wvgw.de · Internet: shop.wvgw.de
Art. Nr.: 310803

Inhalt

Vorwort	5
Einleitung	7
1 Anwendungsbereich	7
2 Normative Verweisungen	7
3 Begriffe	9
3.1 Trinkwasserbrunnen	9
3.2 Kontinuierlich laufende Trinkwasserbrunnen (Dauerläufer)	9
3.3 Diskontinuierlich laufende Trinkwasserbrunnen (Nichtdauerläufer).....	9
4 Rechtliche Pflichten des Unternehmers oder sonstigen Inhabers von Trinkwasserbrunnen	9
4.1 Allgemeines	9
4.2 Trinkwasserverordnung (TrinkwV).....	9
4.3 Verkehrssicherungspflicht	10
4.4 Genehmigungspflichten	10
5 Hygienische Anforderungen	10
5.1 Allgemeines	10
5.2 Materialien und Produkte im Kontakt mit Trinkwasser	11
6 Konstruktion der Trinkwasserbrunnen	11
6.1 Vorgaben an die Konstruktion	11
6.2 Befestigung	11
6.3 Korpus	12
6.4 Gestaltung.....	12
6.5 Entnahmestelle.....	12
6.6 Innenliegende trinkwasserberührte Bauteile und deren Spülung	13
6.7 Anschlussleitung, Anschlüsse und Absicherung der Trinkwasserversorgung	14
6.8 Ablauf	14
7 Bedarfseinschätzung und Standortwahl	14
7.1 Bedarfseinschätzung	14
7.2 Standortwahl	15

8	Bau bzw. Aufstellung von Trinkwasserbrunnen	16
9	Betrieb	17
9.1	Allgemeines	17
9.2	Einhaltung des bestimmungsgemäßen Betriebs (Dauerläufer, Zwangsspülungen, Intervalle)	17
9.3	Regelmäßige Instandhaltung	18
9.3.1	Inspektion	18
9.3.2	Wartung und Pflegemaßnahmen	18
9.4	Maßnahmen zur Inbetriebnahme und Außerbetriebnahme (z. B. für die Wintersaison)	19
9.5	Umgang mit Störungen	19
9.6	Umgang mit Grenzwertüberschreitungen.....	20
9.7	Überwachung durch das zuständige Gesundheitsamt	20
10	Untersuchungen des Trinkwassers aus Trinkwasserbrunnen	20
10.1	Allgemeines	20
10.2	Untersuchungen bei Inbetriebnahme	21
10.3	Untersuchungen bei Betrieb.....	21
10.4	Entnahme von Wasserproben	21
10.5	Untersuchungen bei Nichteinhaltung der TrinkwV.....	21
11	Betriebsbuch	22
Anhang A (informativ) – Mustervorlage zur Anzeige der Inbetriebnahme eines Trinkwasserbrunnens (Trinkwasserabgabe an die Öffentlichkeit)		23
Anhang B (informativ) – Musterprotokoll für Inspektion		24

Vorwort

Dieses Merkblatt wurde vom Projektkreis „Trinkwasserbrunnen“ im Gemeinsamen Technischen Komitee „Wassergüte“ erarbeitet.

Die EU-Kommission fordert die Mitgliedstaaten in der EU-Trinkwasserrichtlinie auf, den Zugang zu Wasser für den menschlichen Gebrauch für alle Menschen zu verbessern und die Verwendung von Trinkwasser zu fördern. Dies soll, wo dies technisch machbar ist, durch die Installation von Außen- und Innenanlagen an öffentlichen Orten erfolgen. Mit Trinkwasserbrunnen im Sinne dieses Merkblatts kann dieser Aufforderung nachgekommen werden.

Trinkwasserbrunnen sind Trinkwasserentnahmestellen, die im Außenbereich (d. h. außerhalb geschlossener Räume oder Gebäude) Trinkwasser für die Öffentlichkeit bereitstellen, ohne dass das Trinkwasser behandelt wird oder ihm Stoffe zugesetzt werden. Diese Trinkwasserbrunnen werden in der Regel direkt an die Verteilungsleitungen des Wasserversorgers angeschlossen. Davon abzugrenzen sind leitungsgebundene Trinkwasserspender, die fest an die Trinkwasser-Installation angebaut sind und sich innerhalb von Gebäuden befinden. Trinkwasserbrunnen sind keine Brunnen, die der Wassergewinnung dienen und aus denen Rohwasser der Ressource entnommen wird.

Dieses Merkblatt dient als Grundlage für die Planung, den Bau und den Betrieb von Trinkwasserbrunnen. Es gibt Hinweise zur Bedarfseinschätzung und zur Standortauswahl. Weiterhin benennt es Anforderungen zur hygienisch sicheren Konstruktion und für den Betrieb der Trinkwasserbrunnen inklusive der Vorgaben für die Eigenkontrolle durch den Betreiber. Das Merkblatt gibt dem Betreiber Hilfestellungen zum Umgang mit Störungen oder Nichteinhaltung von Qualitätsanforderungen im Trinkwasser.

Für die Überwachung der Trinkwasserbrunnen durch die Gesundheitsämter wurde von der Bund-Länder-Arbeitsgruppe (BLAG) *Kleinanlagen* ein Leitfaden „Empfehlungen zur Überwachung von Trinkwasserbrunnen“ erarbeitet.

Frühere Ausgaben

Keine